

## Verhaltenskodex Mitarbeitende der Tüllinger Höhe

### 1. Umgang miteinander

- Ich fordere und akzeptiere Mit- /Selbstbestimmung und Kritikfähigkeit
- Ich schließe niemanden aus
- Ich achte Grenzen
- „Kein Nein ist kein Ja!“

### 2. Übernachtungen

- Beim Übernachten bei Freizeiten und während Klassenfahrten wird darauf geachtet, dass für mich die individuellen Grenzen bewahrt werden.
- Im Vorfeld sollte besprochen werden, wie die Schlafsituation für mich angemessen ist.
- Ich werde nicht gezwungen, wenn ich lieber alleine in einem Schlafrum übernachten möchte.
- Ich respektiere jede Entscheidung von Kolleg\*innen für die jeweilige Schlafsituation.
- Option für Rückzug (einen extra Raum) für Begleiter muss da sein und angesprochen werden: Wer sich nicht wohlfühlt, kann Bescheid sagen
- Begleiter müssen beim Übernachten die Möglichkeit haben, sich mit einer angemessenen Distanz von anderen Begleitern oder Jugendlichen zur Ruhe zu legen.

### 3. Nähe und Distanz

- Nähe und Distanz gestalte ich so, dass sich niemand bedrängt fühlt
- Berührungen finden nur in angemessenem Rahmen statt v.a. Ich unterlasse unerwünschte Berührungen, körperliche Annäherung. Ich frage immer erst nach, bevor ich jemanden berühre.
- Ich achte und unterstütze das Recht jeden einzelnen auf körperliche Unversehrtheit
- Ich nutze Machtpositionen, Hierarchie nicht aus
- Ich nehme individuelle Grenzempfindungen ernst, achte sie und kommentiere sie nicht (abfällig)
- Einzel- und Gruppenunterricht (Besprechungen statt Unterricht) findet ausschließlich in den dafür vorgesehenen Räumen statt. Diese sind immer für andere zugänglich und dürfen nie abgeschlossen werden

### 4. (Cyber-)Mobbing

- Ich stoße niemanden aus der Gruppe (dem Team / dem Kollegium) aus
- Ich behandle andere jederzeit mit Achtung und Respekt
- Ich äußere Kritik, Kommentare und Aufforderungen stets in respektvoller Art und Weise
- Ich trage Konflikte nie im Netz aus

- Es finden keine Konflikte und Lästereien in den sozialen Netzwerken (intern und extern) statt

## 5. Alkohol und andere Drogen

- Ich halte mich bzgl. Konsum und Weitergabe an das Jugendschutzgesetz
- Ich konsumiere während der Arbeitszeit weder Drogen noch Alkohol und komme nicht alkoholisiert in den Dienst.
- Wenn ich bei einem/er Kolleg\*in Drogen- oder Alkoholkonsum mitbekomme, suche ich das Gespräch oder wende mich an eine Vertrauensperson, ggf. an die Bereichs- oder Gesamtleitung und die MAV

## 6. Datenschutz

- Veröffentlichungen von Foto-, Text- und Tonmaterialien in sozialen Medien nur mit vorherigem schriftlichem Einverständnis der abgebildeten / aufgenommenen Kolleg\*Innen
- Einhaltung unserer Datenschutzrichtlinien
- Keine ungefragte Weitergabe von Kontaktdaten

## 7. Ergänzungen

- Die Namen und Kontaktdaten der Meldestellen (intern und extern) werden kommuniziert und sind auf der Homepage einsehbar
- Ich kenne die Unterschiede zwischen Grenzüberschreitung und Übergriffe und weiß, dass beides nicht in Ordnung ist.
- Ich kenne die Beschwerde – und Ablaufwege sowie die Ansprechpartner\*Innen (Meldestellen intern und extern) und kann mich jederzeit an sie wenden, wenn es zu Grenzverletzungen o.ä. kommt.

## Hinweisgeberverfahren (Whistleblowing)

### Meldestelle intern:

Mitglieder der Mitarbeitervertretung (MAV) Tüllinger Höhe (Marion Schoblik, Josephine Schanz, Nathalie Lais, Michael Bauder, Joshua Stösser).

### Meldestelle extern:

Hinweisgeberschutz Komplettlösung GmbH

Ansprechpartner: Jörg M. Leuchtner (Rechtsanwalt)

Luisenstr. 5

D - 79098 Freiburg

Tel.: + 49 (0) 761 - 21716550

Fax.: + 49 (0) 761 - 21716551

E-Mail: [info@freiburger-datenschutzgesellschaft.de](mailto:info@freiburger-datenschutzgesellschaft.de)

[www.freiburger-datenschutzgesellschaft.de](http://www.freiburger-datenschutzgesellschaft.de)